



Jubiläumsjahr 2006

Das Jahr 2006 stand ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen des TSV Neuenstein und zum 60. Geburtstag der Fußballabteilung. Höhepunkt war unser Festabend am Mittwoch, 21. Juni 2006 in der Stadthalle Neuenstein. Ein rundum gelungener Abend mit buntem Rahmenprogramm, kurzweiligen Festreden und Ehrungen für besondere ehrenamtliche Leistungen in unserem Verein. Dadurch rückten sogar für einige Stunden die WM-Spiele in den Hintergrund.

Für die Fußballabteilung war dieser Abend Anlass genug, einige verdiente Mitarbeiter für besondere Verdienste im Ehrenamt auszuzeichnen. Aus der Hand des Vorsitzenden des Fußballbezirks Hohenlohe, Herrn Wolfgang Hecker, erhielten Wendelin Eberhardt und Rudi Rupp die Jugendleiter-Ehrennadel in Gold. Rainer Gaukel und Reginald Glück erhielten die Jugendleiter-Ehrennadel in Silber. Michael Carle wurde mit der Verbands-Ehrennadel in Silber des Württembergischen Fußballverbandes ausgezeichnet.



Über das ganze Jubiläumsjahr war die Fußballabteilung bei unzähligen Veranstaltungen gefordert. Beispielhaft erwähnt sei hier nochmals die Neuensteiner Lokalnacht am 7. Oktober 2006 und die SWR 3 – Dance Night am 25. November 2006. Nicht ohne Stolz möchte ich feststellen, dass dabei auf die Fußballabteilung Verlass war. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei den vielen fleißigen Helfern für ihr Engagement bedanken, ohne die derartige Veranstaltungen nicht zu bewältigen wären.

Am 28. Oktober 2006 konnte der neu gegründete Neiastoaner Theaterverein Schlussapplaus e.V., der aus der Theatergruppe der Fußballsenioren hervorging, mit dem Stück „So isch's halt“ das Publikum begeistern.

Sportlich wurde der Fußballabteilung die Ausrichtung der Bezirkspokalendspiele Frauen und Herren am 25. Mai 2006 übertragen. Leider hatte an diesem Tag der Wettergott kein Einsehen mit dem TSV. Bei strömendem Regen verfolgten trotzdem rund 850 Zuschauer die umkämpften Spiele. Die Leitung des Herrenfinales wurde unserem langjährigen Landesliga-Schiedsrichter Gregor Dick übertragen.

Leider konnte ein für den Sommer geplantes Spiel unserer Herrenmannschaft gegen die Frauen-Bundesligamannschaft des 1. FFC Frankfurt aus formalen Gründen nicht zur Austragung kommen.

Fußball Aktiv

Nach dem angekündigten Abschied unseres langjährigen (Spieler-)Trainers Thomas Hilkert zum Saisonende durften wir gespannt auf die restlichen Spiele nach der Winterpause sein. Zum Saisonende wies die Mannschaft exakt den gleichen Abstand zu Meister Spfr. Schwäbisch Hall auf wie nach der Winterpause. Auch der Abstand zum Relegationsteilnehmer betrug weiterhin 7 Zähler, jedoch mit dem Unterschied, dass der TSV Gaildorf mit einer fulminanten Rückrunde noch den TSV Untersteinbach vom Relegationsplatz verdrängen konnte. Nach dem Gewinn der Vize-Meisterschaft in der Saison 2005/2006 mit Teilnahmeberechtigung an den Relegationsspielen zur Bezirksliga Hohenlohe nun der 3. Platz und damit erneut eine ansprechende Saisonleistung unserer jungen Mannschaft.

Noch besser lief es für unsere Reservemannschaft. Nach 20 Spielen verließ man immerhin 16 Mal als Sieger den Platz und errang mit deutlichem Vorsprung die Reserve-Meisterschaft in der Kreisliga A1 Hohenlohe. Nochmals Gratulation zu diesem Erfolg. Mit dieser Leistung wurde die Mannschaft bei der Jahresfeier des TSV Neuenstein am 20. Januar 2007 in der Stadthalle zur Mannschaft des Jahres 2006 gekürt. Und auch bei der alljährlichen Sportler-Ehrung der Stadt Neuenstein am 2. März 2007 konnte die Elf um Mannschaftskapitän Rolf Endreß eine besondere Ehrung im Rathaus durch unsere Bürgermeisterin Sabine Eckert-Viereckel erfahren.

Parallel zum Spielbetrieb hatte die Trainersuche in der Fußballabteilung oberste Priorität. Mit einem klaren Anforderungsprofil wurde das Auswahlverfahren für den neuen sportlichen Leiter angegangen. In Frage kamen sowohl Spielertrainer mit Spielerfahrung in einem höherklassigen Verein sowie Trainer mit moderner taktischer Grundausrichtung und Erfahrung im Umgang mit jüngeren Spielern. Wir wollten einfach anstelle des unattraktiven Langholz-Fußballs wieder mehr spielerische Akzente in unser Spiel bringen. Nach der Schaltung von Traineranzeigen in der Heilbronner Stimme/Hohenloher Zeitung, Haller Tagblatt und im Moritz konnten wir unter 5 Bewerbern auswählen. Darüber hinaus haben wir uns auf eine in der Heilbronner Stimme am 8. April 2006 erschienene Spielertrainer-Anzeige selbst gemeldet.

Am 25. April 2006 kam es dann nach einigen Telefongesprächen zum persönlichen Kontakt mit Heiko Höra in Heilbronn. Aufgrund seiner Trainerbewerbung war er für uns eindeutig erster Ansprechpartner bei der Trainersuche. Es zeigte sich auch sehr bald, dass die Vorstellungen des Trainerkandidaten und des Vereins nahezu deckungsgleich waren. Gefallen konnte neben seiner sportlichen Kompetenz auch seine offene Art. Auch wie sich Heiko Höra bereits in Vorfeld des Gesprächs mit dem TSV Neuenstein auseinandergesetzt hat, wurde von uns äußerst positiv empfunden. Heiko Höra war zuletzt 8 Jahre im oberen Jugendbereich beim FC Heilbronn tätig und hatte zuletzt die U19 in der Verbandsliga Württemberg trainiert. Weitere Trainerstationen waren u.a. der FC Hansa Rostock und die Stuttgarter Kickers ebenfalls im Juniorenbereich.



Einen Tag später dann die Begegnung mit einem (Spieler-)Trainer-Kandidaten in Öhringen. Dieser hatte insbesondere Erfahrungen als Spieler bei höherklassigen Vereinen vorzuweisen. So war er u.a. als Spieler bei Amateur-Oberligisten, in der Türkei und im Osten der Bundesrepublik aktiv. Ein schlüssiges Konzept für die Übernahme des (Spieler-) Trainerpostens konnte er dagegen nicht vorweisen. Auch konnten im Gespräch Zweifel hinsichtlich seiner Zuverlässigkeit und Ernsthaftigkeit für diese Aufgabe nicht zerstreut werden.

So wurde dem Fußballausschuss am 4. Mai 2006 die Verpflichtung von Heiko Höra als neuen Trainer vorgeschlagen. Der Fußballausschuss stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu. Am 7. Mai 2006 gab

Heiko Höra am Rande des Spiels gegen den FV Künzelsau II seine Zustimmung für die Übernahme der Trainertätigkeit in der kommenden Saison.

Mit personellen Verstärkungen ging man zuversichtlich in die neue Saison. Patrick Grombach kam vom FV Künzelsau, Heimkehrer Markus Scheuermann fand den Weg von der TSG Waldenburg zurück zum TSV und ebenfalls kein Unbekannter war Neuzugang Matthias Stricker vom SC Michelbach/Wald. Darüber hinaus wechselten Roland Sanftmann und Viktor Schneider vom TSV Pfedelbach zum TSV Neuenstein. Von den A-Junioren stießen die Spieler Simon Baumann, Alexander Bemmerer, Markus Bender, Jurek Breutner, Peter Ehrhardt, Florian Kasten, Daniel Pfleger, David Schwarz, Andreas Trefz und Kevin Veyel zum Kader der Aktiven.

Sportlich ideale Vorraussetzungen, um eine gute Rolle in der Kreisliga A1 spielen zu können. Auf der anderen Seite das Bewusstsein, dass das neue Spielsystem mit ballorientiertem Abwehrverhalten eine gewisse Eingewöhnungsphase mit sich bringen würde. Ziel ist und bleibt eine attraktive, technisch ausgeprägte und offensive Spielweise zunächst den Aktiven und in einem zweiten Schritt auch den Nachwuchsmannschaften zu vermitteln, um sie möglichst rasch an den modernen Fußball heranzuführen.

Dabei ist uns allen bewusst, dass Rückschläge nicht zu vermeiden sein werden. Nach Problemen in den Vorbereitungsspielen konnte sich die Mannschaft immer mehr stabilisieren und in den Pokalspielen achtbare Ergebnisse erzielen. Unsere Grenzen wurden uns dann allerdings im Spiel gegen die TSG Öhringen aufgezeigt. In der Verbandsrunde dann ein Wechselbad der Gefühle. Gute Spiele wurden all zu oft durch mangelhafte Chancenauswertung oder individuelle Fehler zu unseren Ungunsten entschieden und brachten uns zur Winterpause nur auf den 8. Tabellenplatz. Dazu kam, dass verletzungsbedingt die Neuzugänge Patrick Grombach und Markus Scheuermann kein einziges Punktspiel für unsere Mannschaft bestreiten konnten und mit Dominik Müller ein weiterer Hoffnungsträger mit Kreuzbandriss für die gesamte Saison ausfiel. Nicht desto trotz, ein zurück in ein antiquiertes Spielsystem wird es mit dieser Fußballabteilung nicht mehr geben. Die Handschrift unseres engagierten und zielstrebigem Trainers ist klar erkennbar. Sein Motto: Es ist weniger entscheidend, wie groß der 1. Schritt ist, sondern in welche Richtung er geht. Wir möchten zum jetzigen Zeitpunkt die Hoffnung auf unser gemeinsam formuliertes Ziel nicht aufgeben. Sollte jedoch diese Saison notgedrungen zum Lehrjahr werden, so gilt unsere Bitte an die Spieler, dem Verein die Treue zu halten und dieses Ziel in der nächsten Saison gemeinsam erneut in Angriff zu nehmen. Mai 2006 gab.

Frauenmannschaft

Nach dem Abstieg unserer Damenmannschaft aus der Regionalliga im Sommer 2005 musste sich das Team zu Beginn der Saison 2005/2006 in der Bezirksliga zunächst einmal finden. Nach mäßigem Start konnte sich die Mannschaft im Verlauf der Spielzeit immer mehr steigern und wieder auf die Erfolgsspur zurückfinden. Am Ende der Saison konnten die Spielerinnen um das Trainergespann Rainer Arnold und Patric Hübner, die von Dirk Hauff und Dirk Sinzinger immer wieder tatkräftig unterstützt wurden, die Vizemeisterschaft der Bezirksliga Hohenlohe erringen. In dieser Saison dann der Wechsel in die Bezirksliga Staffel 2 Rems/Murr. Hier nimmt die Mannschaft derzeit mit nur einem Punkt Rückstand auf die Spvgg Oedheim den 2. Tabellenplatz ein. Mit dem besten Torverhältnis in der Liga sind die Chancen auf die Meisterschaft nach wie vor gegeben. Am 28. April 2007 kommt es zum vorentscheidenden Duell der beiden Meisterschaftsfavoriten in Neuenstein. Im Bezirkspokal haben unsere erfolgreichen Frauen bereits das Halbfinale erreicht. Am Mittwoch, 09. Mai 2007 kommt es auf heimischem Boden zum Aufeinandertreffen mit dem FC Creglingen, derzeitiger Tabellendritter der Regionalliga.

Mit Blick auf die vielen hoffnungsvollen Nachwuchsspielerinnen muss uns vor der Zukunft im Frauen- und Mädchenfußball nicht Bange sein. Beleg für eine gute Nachwuchsarbeit ist u.a. auch der sofortige Gewinn der Staffelleisterschaft der von Norbert Pfleger betreuten C-Juniorinnen am 13. Juni 2006 auf neutralem Gelände gegen den FC Creglingen. Dieser Erfolg wurde ebenfalls bei der Sportler-Ehrung der Stadt Neuenstein am 2. März 2007 im Rathaus-Foyer durch unsere Bürgermeisterin gewürdigt.

Seniorenmannschaft

Nachdem sich die AH kurzfristig entschieden hatte doch wieder für die Verbandsrunde zu melden, musste die Mannschaft den Spielbetrieb in der Senioren-Kreisstaffel 5 aufnehmen. Dort konnte man überraschend klar mit 28 Punkten und 46:14 Toren die Staffelleisterschaft gewinnen und sich für das Aufstiegsspiel zur Bezirksliga qualifizieren. Dieses fand am 8. Juli 2006 auf neutralem Gelände in Dörzbach gegen die SG Hohebach/Hollenbach statt und wurde mit 0:3 gegen einen an diesem Tag überlegener Gegner verloren.

Erfreulicherweise haben die Senioren bereits frühzeitig die Weichen für den weiteren Spielbetrieb gestellt. Die Trainingsbeteiligung in der Halle lässt keine personellen Engpässe erwarten. Wir hoffen, dass dieser Trainingsfleiß auch nach der Winterpause anhält.

Neue AH-Spielleiter sind seit diesem Jahr Peter Frank und Michael Petraschka. Einer dieser Personen wird künftig wieder die AH im Fußballausschuss vertreten. Als drittes Team der Fußballabteilung wurde auch die Senioren-Mannschaft aufgrund der gewonnenen Staffelleisterschaft bei der Sportler-Ehrung der Stadt Neuenstein ausgezeichnet.

Schiedsrichter

Zu unseren etablierten Schiedsrichterkameraden Gottlob Augst, Mehmed Atmaca jun., Gregor Dick, Markus Jaschik, Mario Grombach und Jürgen Weyreter konnte sich Ende 2006 unser Schriftführer Torsten Müller hinzugesellen. Er hatte seine Schiedsrichterprüfung vor der Schiedsrichtergruppe Backnang abgelegt und pfeift künftig für den TSV Neuenstein. Jonas Bertsch, der im vergangenen Jahr die Schiedsrichterprüfung abgelegt hat, konnte wegen eines Auslandsaufenthaltes bisher noch nicht zur Pfeife greifen.

Diese erfreuliche Entwicklung ändert aber nichts daran, dass wir auch in diesem Jahr nicht von Strafzahlungen wegen Unterschreitung der geforderten Anzahl an Schiedsrichtern verschont blieben. Ende des Jahres mussten wir 106,- € wegen Fehlens von 2 Schiedsrichtern an den Württembergischen Fußballverband abführen. Wir müssen deshalb gemeinsam alles Erdenkliche tun, um weitere geeignete Schiedsrichter zu finden und auszubilden. Ein weiterer Neulingslehrgang der Schiedsrichtergruppe Öhringen beginnt am Montag, 12. März 2007 um 18.30 Uhr in der Stadiongaststätte Öhringen. Jürgen Weyreter als Schiedsrichterbeauftragter der Fußballabteilung konnte dazu David Scholta anmelden.

Auf Antrag der Fußballabteilung wurden bei den Jahresfeiern 2007 wieder einmal langjährige Schiedsrichter für ihr ehrenamtliches Engagement vom Verein ausgezeichnet. Gottlob Augst und Gregor Dick erhielten die TSV-Ehrennadel in Silber, Mario Grombach die TSV-Ehrennadel in Bronze.

Förderverein Fußball e.V. 1993

Durch den Sitz des Fördervereins im Fußballausschuss war der Informationsaustausch zwischen Förderverein und Fußballabteilung kontinuierlich gewährleistet. Auch außerhalb von offiziellen Sitzungen kam es regelmäßig zum Dialog zwischen beiden Vereins-Organen. So konnten Problemstellungen frühzeitig erkannt und angesprochen werden. Leider konnten noch nicht alle gesteckten Ziele erreicht werden. Dies wird Aufgabe für die nächsten Wochen sein. Für die finanziellen Zuwendungen und die geleistete Unterstützung möchten wir uns beim Vorstand des Fördervereins ebenso bedanken wie für die offene und konstruktive Art. Dank sagen möchten wir aber auch allen Mitgliedern des Fördervereins und den Sponsoren für die gewährte finanzielle Unterstützung. Wir hoffen, dass sie auch weiterhin mit dem Fußballsport eng verbunden bleiben.

Allen unentschlossenen Fußballinteressierten möchten wir erneut den Beitritt zum Förderverein ans Herz legen, damit auch in Zukunft die finanziellen Möglichkeiten für weitere Aktivitäten des Fördervereins zum Wohle des Fußballsports in Neuenstein gegeben sind.

Nach dem Turnier in Umag/Kroatien über Pfingsten 2006 beabsichtigt der Förderverein auch 2007 wieder unseren A- und B-Junioren die Teilnahme an einem internationalen Turnier zu ermöglichen. Eine Teilnahme macht für die Fußballabteilung jedoch nur dann Sinn, wenn die Mannschaften bereit sind vollzählig zum Turnier anzureisen. Personelle Engpässe stellen nicht nur den sportlichen und kameradschaftlichen Wert einer derartigen Unternehmung in Frage sondern lassen sich auch finanziell kaum rechtfertigen.

Fußball intern

Die Fußballabteilung hat sich im Jahr 2006 wie folgt zusammengesetzt:

Abteilungsleiter	Werner Müller
Stv. Abteilungsleiter	Robert Taddey
Leiter Spielbetrieb	Axel Megerle
Kassier	Oliver Schnell
Schriftführer	Torsten Müller
Jugendleiter	Michael Carle
Stv. Jugendleiter	Frank Baumann und Ernst Thalacker
Ausschussmitglieder	Steffen Carle
	Rolf Endreß
	Thomas Müller
	Ingo Richter
	Nicole Schaser
Beisitzer Frauenfußball	Isabell Klink
Beisitzer Förderverein	Fritz Bühlmayer
Mannschaftsbetreuer	Ralf Schürle
Platzkassier	Hans-Jürgen Schaaf und Hans-Peter Majer

Unser Ausschussmitglied Ingo Richter wurde bei einem Arbeitsunfall im August 2006 schwer am Bein verletzt. Er musste viele Monate im Krankenhaus und in einer Reha-Klinik verbringen und befindet sich aktuell wieder in stationärer Krankenhausbehandlung. Wir hoffen alle, dass er sich möglichst schnell wieder erholt und unter uns sein kann. Krankheitsbedingt kann er zunächst seine Tätigkeit im Ausschuss nicht fortsetzen. Er kandidiert deshalb nicht für eine weitere Amtsperiode.

Den ausscheidenden Ausschussmitgliedern möchte ich im Namen der gesamten Fußballabteilung Dank für die geleistete Arbeit aussprechen und sie ermuntern, zu gegebenem Zeitpunkt zurück in unser Gremium zu finden.

Werner Müller

Abteilungsleiter Fußball